

SYSTEMDATENBLATT

Sika® Ucrete® CS10 AS

Hochbelastbarer, farbstabiler, leicht strukturierter, elektrisch leitfähiger Polyurethanbeton in 6 mm

PRODUKTBESCHREIBUNG

Hochbelastbarer, farbstabiler, leicht strukturierter, elektrisch leitfähiger Bodenbelag auf Polyurethanbetonbasis mit einer sehr guten Beständigkeit gegenüber aggressiven Chemikalien, starken Stößen und hohen Temperaturen.

ANWENDUNG

Sika® Ucrete® CS10 AS soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

Wird in nassen und trockenen Industriebereichen eingesetzt in denen ein robuster und langlebiger Boden mit hoher mechanischer, thermischer und chemischer Belastung sowie antistatischen Eigenschaften gefordert ist.

VORTEILE

- Geeignet für die Anwendung auf 7 Tage altem Beton und 3 Tage altem Polymerestrich
- Gute Vergilbungsbeständigkeit sorgt für langfristige Farbstabilität
- Elektrisch leitfähig
- Schnelle Aushärtung
- Keine Verfärbung nach dem Aushärten
- Gute Temperaturbeständigkeit

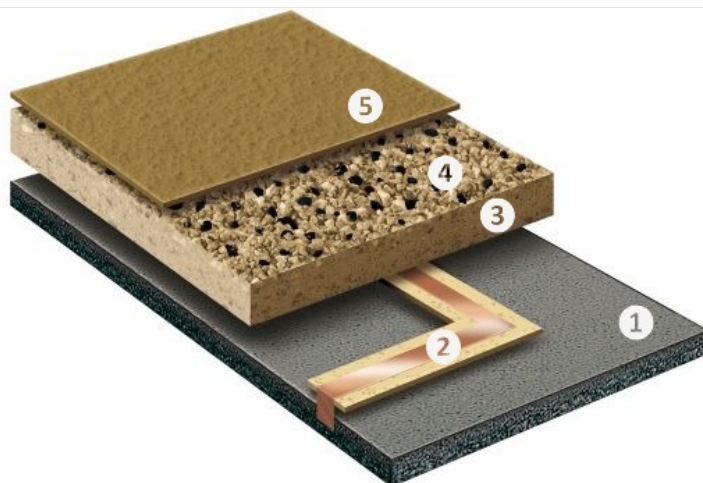
PRÜFZEUGNISSE

- Zulassung als Oberflächenschutzsystem in Lebensmittelbereichen (HACCP, IFS-Konformität)
- Nachweis auf VOC- und Aldehyd-Freiheit (Eurofins Indoor Air Comfort Gold)
- Halal Certification Europe (HCE)

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau

Sika® Ucrete® CS10 AS



Systemaufbau		Produkt
1. Grundierung:		Sika® Ucrete® PSC
		Im Bereich der Kupferbänder: Sika® Ucrete® PFS Sika® Ucrete® PLC
2. Erdungsanschluss:		Kupferband mit Sikafloor® Leitset
3. Basecoat:		Sika® Ucrete® BC 6 AS
4. Abstreueggregat:		Sika® Ucrete® F 5 AS
5. Topcoat:		Sika® Ucrete® TCCS
Chemische Basis	Polyurethan-Zement-Hybrid	
Farbton	Standardfarben:	Rot, orange, gelb, hellgelb, creme, grau, hellgrau, grün, hellgrün, grünbraun, blau, hellblau
	Für die Farbauswahl wird eine vorherige Rücksprache mit dem Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG empfohlen.	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abriebfestigkeit	AR 0.5		(EN 13892-4)
Druckfestigkeit	54 N/mm ²	(28 Tage, +23 °C)	(EN 13892-2)
E-Modul (Druck)	5 000 MPa		(BS 6319-6)
Biegezugfestigkeit	14 N/mm ²	(28 Tage, +23 °C)	(EN 13892-2)
Zugfestigkeit	7 MPa	(28 Tage, +20 °C)	(BS 6319-7)
Haftzugfestigkeit	> 2.0 N/mm ²	(Betonbruch)	(EN 1542)
Thermischer Ausdehnungskoeffizient	4.0 × 10 ⁻⁵ /K		(ASTM C531)
Brandverhalten	Klasse:	B _{fl} -s1	(EN 13501-1)
Chemische Beständigkeit	Langfristige Beständigkeit gegen gängige konzentrierte Säuren, Laugen und Lösungsmittel (siehe separate Chemikalienbeständigkeitstabelle).		
Thermische Beständigkeit	Min. -25 °C, max. +80 °C		
Kapillare Wasseraufnahme	0 %		
Rutschhemmung	PTV, 4S-Gummi:	45 – 50, nasse Bedingungen	(EN 13036-4)
	Klasse:	R11	(DIN 51130)
Elektrostatisches Verhalten	Durchgangswiderstand:	R _G < 1 × 10 ⁶ Ω	(EN 1081)
	Durchgangswiderstand gegen Erde:	R _G < 1 × 10 ⁶ Ω	(IEC 61340-4-1)
	Aufladespannung beim Begehen:	< 100 V	(IEC 61340-4-5)
	Durchgangswiderstand Mensch-Schuh-Boden:	< 35 MΩ	
	Hinweis: Die Messergebnisse können durch ESD-Kleidung, Umgebungsbedingungen, Messgeräte, Sauberkeit des Bodens und Prüfpersonal beeinflusst werden.		

ANWENDUNGSGEHEINFORMATIONEN

Verbrauch	Systemaufbau	Produkt	Verbrauch
	Grundierung:	Sika® Ucrete® PSC oder Sika® Ucrete® PFS oder Sika® Ucrete® PLC	0.2 – 0.4 kg/m ² 0.6 – 2.0 kg/m ² 2.0 – 4.0 kg/m ²
	Erdungsanschluss:	Kupferband mit Sikafloor® Leitset	
	Basecoat:	Sika® Ucrete® BC 6 AS	10.0 – 12.0 kg/m ²
	Abstreueaggregat:	Sika® Ucrete® F 5 AS	5.0 kg/m ²
	Topcoat:	Sika® Ucrete® TCCS	0.4 – 0.6 kg/m ²

Hinweis: Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

Der genaue Verbrauch für die spezifischen Untergrundbedingungen und die vorgesehene Applikationsausrüstung ist mittels Musterflächen zu ermitteln.

Schichtdicke	6 mm
Materialtemperatur	Optimal: Min. +15 °C, max. +25 °C
Lufttemperatur	Min. +12 °C, max. +30 °C
Taupunkt	Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.
Untergrundtemperatur	Min. +12 °C, max. +30 °C
Untergrundfeuchtigkeit	Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.
Verarbeitungszeit	Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.
Wartezeit bis zur Nutzung	Inbetriebnahme: 2 – 3 Stunden Hinweis: Die Zeiten sind ungefähre Angaben und können sich je nach Luftfeuchtigkeit, Umgebungs- und Untergrundtemperatur ändern.

Wartezeit	Grundierung		
	Produkt	Temperatur	Wartezeit
	Sika® Ucrete® PSC	+10 °C, 50 % r.F.	Min. 16 Std.
		+20 °C, 50 % r.F.	Min. 12 Std., max. 48 Std. ²
	Sika® Ucrete® PFS	+10 °C, 50 % r.F.	Min. 4 Std.
		+20 °C, 50 % r.F.	Min. 2 Std., max. 30 Std. ²
	Sika® Ucrete® PLC	+10 °C, 50 % r.F.	~ 16 Std.
		+20 °C, 50 % r.F.	Min. 8 Std., max. 48 Std. ²
		+12 °C, 50 % r.F. ³	Min. 4 – 5 Std. ¹
		+20 °C, 50 % r.F. ⁴	Min. 5 Std. ¹
	Basecoat		
	Produkt	Temperatur	Wartezeit
	Sika® Ucrete® BC 6 AS	+8 °C, 50 % r.F.	Min. 24 Std.
		+20 °C, 50 % r.F.	Min. 15 – 16 Std.
		+20 °C, 50 % r.F. ⁴	Min. 4 Std.
		+12 °C, 50 % r.F. ³	Min. 4 Std. ¹
		+12 °C, 50 % r.F. ⁴	Min. 5 Std. ¹
	Abstreueaggregat		
	Produkt	Temperatur	Wartezeit
	Sika® Ucrete® F 5 AS		Sofort in den frischen Basecoat abstreuen
	Topcoat		
	Produkt	Temperatur	Wartezeit
	Sika® Ucrete® TCCS		Min. 2 – 3 Std.

1. Höhere Dosierungen des Sika® Ucrete® Accelerator verkürzen die Verarbeitungszeit. Es ist daher zu prüfen ob für einen Zeitgewinn von 1 Stunde die deutlich verkürzte Verarbeitungszeit in Kauf genommen werden soll.
Die Dosierung des Sika® Ucrete® Accelerator ist temperaturabhängig (Produktdatenblatt beachten).
Bei Sika® Ucrete® PFS, Sika® Ucrete® PSC und Sika® Ucrete® TCCS ist eine Zugabe von Sika® Ucrete® Accelerator nicht möglich.
2. Wenn die angegebenen Maximalzeiten überschritten werden oder Kondenswasser resp. Wasser auf die Oberfläche gelangt, muss die Oberfläche abgeschliffen und neu grundiert werden.
3. Mit 100 ml Sika® Ucrete® Accelerator beschleunigt.
4. Mit 50 ml Sika® Ucrete® Accelerator beschleunigt.

MESSWERTE

sein.

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT

Sika® Ucrete® Beläge können aufgrund ihrer Starrheit keinerlei Rissbewegungen des Untergrundes folgen. Daher sind Rissbewegungen auszuschliessen.

Bei Rissen sind zunächst deren Ursache und Beschaffenheit zu ermitteln. Dazu ist in der Regel die Entnahme von Bohrkernen erforderlich. Die kraftschlüssige Füllung von Rissen hat nach den allgemeinen Regeln der Baukunde zu erfolgen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Sika® Ucrete® CS10 AS wird auf eine untergrundvorbehandelte und gegebenenfalls grundierte bzw. kratzgepachtelte Fläche aufgetragen.

Die zu überarbeitende Untergründe müssen fest, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbehandlung durch Granulat- oder Kugelstrahlen ist vor der Applikation von Sika® Ucrete® PFS, Sika® Ucrete® PLC, Sika® Ucrete® PSC zwingend erforderlich.

Nach der Untergrundvorbehandlung muss die Abreissfestigkeit des Untergrundes min. 1.5 N/mm² betragen.

Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit bzw. drückendes Wasser gesichert

Die nachfolgenden Untergründe gelten als geeignet für die Überarbeitung mit Sika® Ucrete® Polyurethanbeton. Eine ordnungsgemäße Untergrundvorbereitung wird vorausgesetzt.

- Monolithische Betontragschicht, bewehrt (min. C25/30), nach SN EN 206, ausser Leichtbeton
- Polymermodifizierte Zementestriche im Verbund, min. CT-C30-F4, Mindestschichtdicke 25 mm, nach DIN 18560-3
- Polymermodifizierte Zementestriche auf Dämmschicht, min. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-2
- Polymermodifizierte Zementestriche auf Abdichtungsschicht, min. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-4
- Terrazzo-Oberflächen auf Zementbasis
- Bereits vorhandene Sika® Ucrete® Beläge

Sika® Ucrete® kann auf 7 Tage altem Beton (dies entspricht einer Restfeuchte von 6 – 8 %, gemessen nach der CM-Methode) oder auf 2 – 3 Tage altem kunststoffvergütetem Zementestrich verarbeitet werden.

Ankerschnitte

Für Sika® Ucrete® CS10 AS Beläge werden Ankerschnitte benötigt deren Breite und Tiefe das Doppelte der Schichtstärke des Endbelages betragen (z. B. Sika® Ucrete® CS10 AS 6 mm): Ankerschnitte im Untergrund 12 × 12 mm).

Die Ankerschnitte werden mit der Grundierung ausgestrichen, nicht aufgefüllt.

Vor dem Einbau des Belages werden diese mit dem Sika® Ucrete® BC 6 AS vorgespachtelt.

Detaillierte Angaben zur Verarbeitung der Produkte können den entsprechenden Produktdatenblättern entnommen werden.

MISCHEN

Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.

APPLIKATION

Bitte entsprechendes Produktdatenblatt beachten.

GERÄTEREINIGUNG

Bei Arbeitsunterbrechung müssen alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte sorgfältig mit Sika® Verdünnung C (nur für die Reinigung) gesäubert werden.

Ausgehärtete Verunreinigungen lassen sich nur mechanisch entfernen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch



Systemdatenblatt

Sika® Ucrete® CS10 AS
Dezember 2025, Version 02.01
02081490000000066

SikaUcreteCS10AS-de-CH-(12-2025)-2-1.pdf